

Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 München-Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Turnerbund München II : TSV Hofolding IV
Montag, 08.04.2024, 19:30 Uhr

Stambler macht den Sack zu

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV Turnerbund München II am Montagabend in den Armen: Stanislav Stambler hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 2 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 8:5-Endstand (28:19 Sätze) in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 München-Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) Partie gegen den TSV Hofolding IV gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Stambler / Wydra kamen mit der Spielweise von Zellhöfer / Späth am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Kauntz / Bauer konnten Hoang-Pfennig / Hagl derweil den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Recht kurzen Prozess machte indes Bach Hoang-Pfennig beim 3:0 mit Johannes Späth. 6:11, 12:10, 13:11, 8:11, 11:13 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels, als Stanislav Stambler und Wolfgang Zellhöfer am Tisch die Schläger kreuzten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Zellhöfer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Recht kurzen Prozess machte hingegen Sebastian Wydra beim 11:8, 11:8, 11:5 mit Christian Bauer. Keine Chancen hatte dagegen Karl-Heinz Hagl bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Volker Kauntz. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Auf dem falschen Fuß erwischte Bach Hoang-Pfennig seinen Gegner Wolfgang Zellhöfer beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Stanislav Stambler gegen Johannes Späth dann besser ins Match und gewann die Partie noch im fünften Satz. Sebastian Wydra kam mit der Spielweise von Volker Kauntz am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Mittlerweile stand es damit 6:3. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Karl-Heinz Hagl letztlich auf Lager, um Christian Bauer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 9:11, 3:11, 7:11. Einen Erfolg verpasste am Nachbartisch Sebastian Wydra beim 9:11, 6:11, 11:6, 5:11 gegen Wolfgang Zellhöfer und er konnte das Match unterm Strich nicht ganz so ausgeglichen gestalten, wie man es vor der Partie auf Basis der TTR-Werte erwartet hatte. Bach Hoang-Pfennig machte hingegen mit Volker Kauntz beim 11:7, 11:7, 11:3 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Stanislav Stambler gewann am Nachbartisch sein Spiel gegen Christian Bauer überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:9, 11:8, 11:3. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Turnerbund München II war unter Dach und Fach.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV Turnerbund München II am 19.04.2024 gegen den ESV München-Ost VII erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Hofolding IV erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkterhältnis von 6:30. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TSV Turnerbund München II

Doppel: Stambler / Wydra 1:0, Hoang-Pfennig / Hagl 0:1

Einzel: B. Hoang-Pfennig 3:0, S. Stambler 2:1, S. Wydra 2:1, K. Hagl 0:2

TSV Hofolding IV

Doppel: Zellhöfer / Späth 0:1, Kauntz / Bauer 1:0

Einzel: W. Zellhöfer 2:1, J. Späth 0:2, V. Kauntz 1:2, C. Bauer 1:2